



Agrialp 2011: Rund 400 Aussteller aus In- und Ausland präsentieren Produkte und Dienstleistungen rund um die Land- und Forstwirtschaft.

Netzwerkarbeit auf der Agrialp 2011

Vom 4. bis 7. November 2011 treffen in den Bozner Messehallen Angebot und Nachfrage aufeinander. Ein Überblick.

Wir leben in einer vernetzten Welt, und Netzwerkarbeit wird in allen Wirtschaftszweigen und Lebenslagen immer wichtiger. Die Regionalität ist ein Gegentrend zur Globalisierung und stärkt die regionalen Wirtschaftskreisläufe. Der Südtiroler Bauernbund ist der ideale Träger der „Agrialp“ und will mit dem Motto „Netzwerk Südtirol“ das Potenzial der regionalen Wirtschaftskreisläufe hervorheben (s. auch S. 5). In Gesprächs- und Diskussionsrunden werden Themen wie Nahversorgung, erneuerbare Energien, Arbeitssicherheit und soziale Sicherung aufgegriffen.

Landwirtschaft prägt Landschaft und Wirtschaft

Landwirte werden immer mehr zu Unternehmern, ihre Tätigkeitsfelder reichen weit über die Landwirtschaft hinaus. Südtirol ist nicht nur landschaftlich, sondern auch wirtschaftlich maßgeblich von der Landwirtschaft

geprägt und bestimmt. Ob Milcherzeugung, Anbau von Sonderkulturen oder Tourismus oder genossenschaftliche Organisation: Mit ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sorgen die Landwirte dafür, dass der ländliche Raum lebt – sowohl der Natur- als auch der Kulturraum – und sind somit wichtiges Glied eines Netzwerkes.

Ort der Begegnung, Information, Diskussion

Netzwerkarbeit ist auch eines der zentralen Themen auf Messen. Die „Agrialp“ ist alle zwei Jahre der Höhepunkt im landwirtschaftlichen Veranstaltungskalender Südtirols. Vom 4. bis 7. November 2011 treffen in den Bozner Messehallen Angebot und Nachfrage aufeinander: Rund 400 Aussteller aus dem In- und Ausland präsentieren Produkte und Dienstleistungen rund um die Themen Land- und Forstwirtschaft, Viehzucht, Obst- und Weinbau sowie Milch-

gewinnung. Hier trifft sich die Branche, um Netzwerke zu schaffen und Informationen auszutauschen.

Tagungen, Ehrungen, Workshops

So findet im Rahmen der „Agrialp“ am Samstag, den 5. November die erste **Südtiroler Waldwirtschaftstagung** (S. 26) statt: In den Referaten geht es um die professionelle und wirtschaftliche Waldbewirtschaftung. Der Maschinenring-Service berichtet über Erfahrungen in der Holzvermarktung und stellt eine neue Vermarktungsform für die Südtiroler Waldbauern vor. Abgerundet werden die Vorträge von Erfahrungsberichten aus dem Ausland und einer abschließenden Diskussionsrunde.

Ein Höhepunkt der „Agrialp“ ist in diesem Jahr die Ehrung von **Landwirten aus Leidenschaft** (S. 15). Messe Bozen und der Südtiroler Bauernbund ehren am Sonntag, den 6. No-

vember, Bäuerinnen und Bauern, die ihren Betrieb unter erschwerten Bedingungen bewirtschaften und mit ihrem Einsatz Kulturlandschaft mit besonders hohem ästhetischen Wert schaffen.

Genussvolle Ernährungszukunft nur im Netzwerk möglich

Ein weiterer Höhepunkt am letzten Messetag ist ein Workshop der Food-Trend-Expertin, Hanni Rützler, mit dem Titel „Was is(s)t der Konsument“ (S. 26). Die Food-Trend-Expertin Rützler sagt: „Täglich treffen wir im Zusammenhang mit unserer Ernährung an die 200 Entscheidungen. Das eröffnet einen großen Spielraum für eine positive Veränderung unseres persönlichen Ess- und Trinkverhaltens und damit für eine gesündere und zugleich genussvolle Ernährungszukunft.“

Für eine gesunde und genussvolle Ernährungszukunft bedarf es laut der Ernährungsexpertin Rützler eines entsprechenden Know-hows seitens der Lebensmittelproduzenten, des Handels, der Gastronomie und auch des Konsumenten.

Dieser Workshop passt somit perfekt ins Konzept „Netzwerk Südtirol“ und ist eine ausgezeichnete Gelegenheit, dieses Know-how zu erlangen und Ernährungskompetenz als Lebenskompetenz zu optimieren. Wegen der beschränkten Teilnehmerzahl wird er in zwei Terminen hintereinander angeboten. ▶

Gernot Rössler,
Präsident der Messe Bozen AG



Kochshow auf der Aktionsbühne: vor zwei Jahren einer von vielen Publikumsmagneten

➔ Eintritt

Die Messe ist vom 4. bis 7. November täglich von 8.30 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 7 Euro. Kinder von 7 bis 12 Jahre und Senioren ab 60 Jahre zahlen 3,50 Euro. Kinder bis 6 Jahre zahlen keinen Eintritt.

Alle Informationen unter: www.agrialp.com. Frühbucher können dort Eintrittskarten zum vergünstigten Preis kaufen – und vermeiden Warteschlangen an der Tageskassa.

GRUSSWORT DES MESSEPRÄSIDENTEN

Weit mehr als reine Produktschau

Landwirtschaft geht uns in einer vernetzten und globalisierten Welt alle an. Landwirte prägen durch ihre Arbeit unser Landschaftsbild, liefern gesunde Nahrungsmittel und werden immer mehr zu Unternehmern. Ideen für neue Geschäftsaktivitäten in einem immer härter werdenden Wettbewerb finden sie auf der Agrialp 2011. Die fachlich klar ausgerichtete Ausstellung von Landtechnik und Hofausstattung in den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Viehzucht, Obst- und Weinbau und Milchgewinnung wird begleitet von Vorträgen, Podiumsdiskussionen, Workshops und Tagungen zu Themen, die nicht nur Landwirte bewegen.

Die „Agrialp“ ist weit mehr als eine reine Produktschau. Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Bauernbund wird sie von Auflage zu Auflage immer mehr zum Ort wichtiger Informationsvermittlung und Weiterbildung, was wiederum ein Mehrwert für die 400 Aussteller bedeutet. Die Initiativen reichen vom Mammutprogramm auf der Bauernbund-Aktionsbühne über die Waldwirtschaftstagung des Maschinenrings und die Ehrung von „Landwirten aus Leidenschaft“ bis zur hochkarätigen Tierschau, die allesamt das breite Ausstellungsspektrum auf der „Agrialp“ abdecken.

So unterstreicht diese Messe ihren Status als bedeutendste Fachmesse für Landwirtschaft in der Region Trentino-Südtirol. Ich wünsche allen Ausstellern und Akteuren einen guten Messerverlauf und den Besuchern anregende und angenehme Stunden auf der „Agrialp 2011“. ▶



Messe-Präsident Gernot Rössler: „Agrialp ist die bedeutendste Agrarfachmesse der Region.“

Alles aus einer Hand!

Wir beraten Sie bei Haus und Hof

40 Jahre Erfahrung, 30 Niederlassungen weltweit, 2500 Mitarbeiter und 700 Häuser jährlich unterstreichen unseren Qualitätsanspruch

- **Stall:** mit der richtigen Isolierung, Lüftung und Beleuchtung
- **Stadel:** mit passender Stadelkonstruktion für Heutrat und Fehrschubentlastung
- **Rundbehälter in Stahlbeton:** direkt, funktional und günstig für Güllegutten, Wasserspeicher für Dagebehälter

Wolf System
 Via...
 ...
 ...

wolfsystem.it

Aktionsbühne des Südtiroler Bauernbundes – Programm

Freitag, 4. November	
11 Uhr	<p>Feierliche Eröffnung der Agrialp</p> 
12.30 – 13.30 Uhr	<p>Dreiländertreffen: „Lebendiger, ländlicher Raum“ <i>Bäuerinnen aus Bayern, Tirol und Südtirol präsentieren im Rahmen einer Diskussionsrunde das Ergebnis ihres Treffens. Die erarbeitete Resolution wird anschließend an EU-Parlamentarier Herbert Dorfmann übergeben.</i></p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bäuerinnenorganisation</p> <p>Mit: Hiltraud Erschbamer, Landesbäuerin Resi Schiffmann, Landesbäuerin Tirol Siegfried Rinner, Direktor Südtiroler Bauernbund</p> <p>Ehrengäste: Hans Berger (Landesrat für Landwirtschaft und Tourismus), Herbert Dorfmann (Europaparlamentarier), Maria Hochgruber Kuenzer (Landtagsabgeordnete), Rosa Thaler (Landtagsabgeordnete und Regionalratspräsidentin)</p> <p>Moderation: Christian Harrasser</p>
14 – 14.45 Uhr	<p>Top oder Flop? Die EU-Agrarpolitik ab 2014: Was die neue, gemeinsame Agrarpolitik den heimischen Bauern bringen wird.</p> <p><i>In den nächsten Monaten wird die EU-Agrarpolitik ab 2014 ausverhandelt. Was sich heimische Bauern in Zukunft von der EU erwarten dürfen, ob das Berggebiet besonders berücksichtigt wird und wie Bürokratie abgebaut werden soll, ist Thema dieser Diskussionsrunde.</i></p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Hans Berger (Landesrat für Landwirtschaft und Tourismus), Herbert Dorfmann (Europaparlamentarier), Leo Tiefenthaler (Landesobmann Südtiroler Bauernbund), Peter Raggl (Direktor Tiroler Bauernbund)</p> <p>Moderation: Michael Deltedesco</p>
15 – 16 Uhr	<p>Millionen-Show „Netzwerk Südtirol“ <i>Auf die Besucher wartet jeden Nachmittag um 15 Uhr ein besonderes Highlight. Bei einer Millionenshow unter dem Titel „Netzwerk Südtirol“ haben die qualifizierten Teilnehmer die Chance tolle Preise zu gewinnen. Qualifizieren kann man sich an allen vier Tagen am Stand der Südtiroler Bauernjugend.</i></p> 
Samstag, 5. November	
	<p>Veranstalter: Südtiroler Bauernjugend</p> <p>Moderation: Thomas Hochkofler</p>
16.15–17 Uhr	<p>Bewegende Geschichten aus dem einstigen Bauernleben <i>Aufzeigen wie das Leben früher war. Sich auf die Suche nach den eigenen Wurzeln begeben. Mit dem von der Seniorenvereinigung in Auftrag gegebenen Buch „Bauernleben in Südtirol. 12 Porträts“ gelingt genau dies: Erlebtes vor dem Vergessen zu bewahren. Die Lesung mit den bekannten Südtiroler Autoren Astrid Kofler und Hans Karl Peterlini gibt Einblicke in die bäuerliche Welt von damals.</i></p>  <p>Veranstalter: Seniorenvereinigung im SBB</p> <p>Mit: Astrid Kofler, Hans Karl Peterlini</p> <p>Moderation: Sabine Peterlin</p>
10 – 10.45 Uhr	<p>Zusatzrentensparen rechnet sich! <i>Die Studie „Soziale Sicherung der bäuerlichen Bevölkerung“ des Südtiroler Bauernbundes hat gezeigt: Bäuerinnen und Bauern sind im Alter finanziell schlecht abgesichert. Mit dieser Veranstaltung will der SBB auf diese Problematik aufmerksam machen. Die Teilnehmer werden die Schwierigkeiten, aber auch die Möglichkeiten zur zusätzlichen Rentenvorsorge aufzeigen, die Fördermaßnahmen der lokalen öffentlichen Hand beschreiben und nicht zuletzt auf die Frage nach Alternativen antworten.</i></p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Martha Stocker (Regionalassessorin), Leo Tiefenthaler (Landesobmann Südtiroler Bauernbund), Hannes Dösser (Landesobmann Südtiroler Bauernjugend)</p> <p>Moderation: Matthias Bertagnolli</p>
11 – 11.45 Uhr	<p>SCHWERPUNKT NETZWERK SÜDTIROL I Netzwerk Land: Was tun für den ländlichen Raum in Südtirol? <i>Alle reden vom ländlichen Raum als Rückgrat unserer Gesellschaft. In Italien aber sind über 50% der Gemeinden von Abwanderung bedroht. Südtirol steht heute (noch) gut da. Aber auch bei uns gibt es abwanderungsgefährdete Gemeinden. Wenn wir in Südtirol weiterhin einen lebendigen ländlichen Raum wollen, stellen sich die Fragen: Welche Weichen muss die Politik stellen? Welche konkreten Maßnahmen wirken? Wie können Beschäftigung und Wertschöpfung vor Ort erhalten oder sogar erhöht werden?</i></p> 

	<p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Leo Tiefenthaler (Landesobmann Südtiroler Bauernbund), Arno Kompatscher (Präsident Gemeindenverband), Thomas Streifeneder (EURAC, Leiter Institut für Regionalentwicklung), Georg Lun (Wirtschaftsforschungsinstitut der Handelskammer Bozen, WIFO)</p> <p>Moderation: Ulrich Höllrigl</p>	<p>2011 und Kräuterpädagogin), Maria Egger (Landesbäuerin-Stellvertreterin und Tutorin der „Bäuerinnen Brotzeit-gesund und guat“)</p> <p>Moderation: Hiltraud Erschbamer (Landesbäuerin)</p>
12 – 13 Uhr	<p>Online Trends 2011: Bauernhof online erlebbar machen Das Verhalten im Internet verändert sich rasant. Was bedeutet dies für den Webseitenbetreiber und wie kann man von diesen Trends profitieren? Mit dem Fokus auf „Bauernhof online erlebbar machen“ nehmen Online-Experten verschiedene Trends unter die Lupe und geben praktische Tipps.</p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Christian Peer (Peer internet solutions, Frankfurt), Manuel Demetz (Geo Marketing GmbH, Bozen) Antonietta De Santis (Südtirol Marketing Gesellschaft, SMG)</p> <p>Moderation: Sabine Gafriller</p>	<p>15 - 16 Uhr Millionen-Show "Netzwerk Südtirol" ► Inhalt und Moderation wie Fr., 15 Uhr</p> <p>16.15–17 Uhr Bewegende Geschichten aus dem einstigen Bauernleben ► Inhalt, Teilnehmer und Moderation wie Fr., 16.15 Uhr</p>
Sonntag, 6. November		
10 – 10.45 Uhr	<p>Neuheit: Sicher im Traktor unterwegs! Zwei Schüler der Gewerbeschule „I.P.I.A. Galilei“ in Bozen präsentieren das sogenannte Alpha-System: Es ist das erste aktive und dynamische Kippschutzvorrichtungssystem für landwirtschaftliche Traktoren, das den Lenker aktiv unterstützt und für mehr Sicherheit bei der Arbeit sorgt.</p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Patrick Neuhauser (Terlan), Martin Monsorno (Varena/TN)</p> <p>Moderation: Bernhard Christanell</p>	
11 – 11.45 Uhr	<p>SCHWERPUNKT NETZWERK SÜDTIROL II Vernetztes Land: Wie Kooperationen zum Erfolg führen Wer als Unternehmer erfolgreich sein will, kommt an Kooperationen und Netzwerken nicht herum. Wie Zusammenarbeit gelingt, welche Netzwerke Sinn machen und wie Kooperationen in Südtirol praktisch umgesetzt werden, soll mit fünf Experten in dieser Diskussionsrunde erörtert werden.</p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Gert Lanz (Präsident Landesverband der Handwerker, LVH), Hansjörg Prast (Direktor Export Organisation Südtirol, EOS), Rudi Rienzner (Direktor Raiffeisen Energieverband), Josef Unterrainer (Obmann Nahversorgungsgenossenschaft Südtirol, NaveS), Siegfried Rinner (Direktor Südtiroler Bauernbund)</p> <p>Moderation: Michael Deltedesco</p>	
12 – 12.45 Uhr	<p>Energie-Sprechstunde Sie haben Fragen zur Erzeugung von Strom und Wärme aus Biomasse, zur Errichtung von Wasserkleinkraftwerken, zur Nutzung der Erdwärme zu Heizzwecken oder zu Photovoltaikanlagen? Der Energietechniker antwortet: Direkt auf der Agrialp-Aktionsbühne. Und er stellt bisher kaum verbreitete oder bekannte Nutzungsmöglichkeiten erneuerbarer Energie vor.</p> 	
13 – 13.45 Uhr	<p>Weltmeisterliche Landschaftsgärtner Prämiert werden die beiden Landschaftsgärtner, die an der Berufsweltmeisterschaft in London teilgenommen haben. Welche Anforderungen an die beiden gestellt wurden und wie sie diese gemeistert haben, darüber wollen die Landschaftsgärtner berichten.</p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Gärtnervereinigung</p> <p>Mit: Matthias Erschbaumer (Gärtnerlehrling, Vilpian), Matthias Spechtenhauser (Gärtnerlehrling, Kuens), Roman Gstrein (Lehrherr, Fachschule Laimburg), Maria Gantioler (Fachschule Laimburg), Valtl Raffener (Obmann Südtiroler Gärtnervereinigung)</p> <p>Moderation: Matthias Bertagnolli</p>	
14 – 15 Uhr	<p>Bäuerinnen Brotzeit: Verkostung von Kräuterköstlichkeiten Landesbäuerin Hiltraud Erschbamer und die Bäuerin des Jahres 2011, Priska Weger, zeigen, was aus Wildkräutern so alles hergestellt werden kann. Zudem wird der neue Bäuerinnenkalender 2012 „Für alles ist ein Kraut gewachsen“ präsentiert.</p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bäuerinnenorganisation</p> <p>Mit: Hiltraud Erschbamer (Landesbäuerin und Kräuterpädagogin), Priska Weger (Bäuerin des Jahres</p>	

	<p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Norbert Klammsteiner (Energietechniker), Irene Unterkofler (Bereich Innovation und Erneuerbare Energien, Südtiroler Bauernbund)</p> <p>Moderation: Guido Steinegger</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

14 – 15 Uhr	<p>Jungbauernpreis zur Förderung der Südtiroler Identität</p> <p>Die Südtiroler Bauernjugend zeichnet in Partnerschaft mit der Stiftung „Frick – Heimat Südtirol“ eine junge bäuerliche Familie aus, die sich besonders für die Förderung der deutschen Volksgruppe und die Stärkung ihrer Identität einsetzt.</p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bauernjugend</p> <p>Moderation: Hannes Dosser</p>
-------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

15 – 16 Uhr	<p>Millionen-Show „Netzwerk Südtirol“</p> <p>► Inhalt und Moderation wie Fr., 15 Uhr</p>
-------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------

Montag, 7. November

10 – 10.45 Uhr	<p>Käse trifft Sekt: Eine geschmackliche Entdeckungsreise</p> <p>Im Rahmen einer Verkostung werden eine Käseproduzentin und ein ausgebildeter Käsesommelier die Messebesucher in die Welt des Käses einführen. Für prickelnde Momente sorgt Südtiroler Apfelspekt.</p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Andreas Österreicher (Sennereiverband Südtirol), Sonja Villgratter (Käseproduzentin, Sexten), Magdalena Thuile (Sektproduzentin, Gargazon)</p> <p>Moderation: Andrea Steger</p>
----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

11 – 11.30 Uhr	<p>Genial Regional</p> <p>Welche Kräfte stecken hinter der Region, was hat Regionalität mit Globalisierung zu tun? Schafft Regionalität einen Vertrauensvorsprung und welche Chancen ergeben sich für die Landwirtschaft?</p>  <p>Veranstalter: SBB-Weiterbildungsgenossenschaft, TIS innovation park</p> <p>Referentin: Hanni Rützler (futurefoodstudio, Wien)</p>
----------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

11.30 – 12.15 Uhr	<p>Regionalität: Chancen und Risiken für die heimische Landwirtschaft</p> <p>Regionalität wird aus der Sicht des Bäuerlichen Direktvermarkters, des Lebensmitteleinzelhändlers, der Unternehmensberate-</p> 
-------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	<p>rin und des Genossenschaftsvertreters definiert. Im Mittelpunkt der Diskussion steht die Frage, welche Gestaltungsräume und welche Chancen sich für die Landwirtschaft eröffnen.</p> <p>Veranstalter: SBB-Weiterbildungsgenossenschaft, TIS innovation park</p> <p>Mit: Hanni Rützler (futurefoodstudio, Wien), Ernst Mölk (MPreis, Tirol), Leo Tiefenthaler (Landesobmann Südtiroler Bauernbund und Obmann Kellerei Tramin), Bettina Schmid (TIS innovation park), Stefan Köhl (bäuerlicher Produzent, Deutschnofen)</p> <p>Moderation: Matthias Bertagnolli</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

12.30 – 13.15 Uhr	<p>Backe, backe Brötchen...</p> <p>Südtiroler Bauern erzählen, warum sie wieder Getreide anbauen und wie sie es verarbeiten. Zudem zeigen Bäcker direkt auf der Bühne, wie man Schüttelbrot schüttelt. Wie man Brot in Worte kleidet, erklärt hingegen die Lebensmitteltrend-Expertin Hanni Rützler: Für Brot hat sie sogar eine eigene „Produktsprache“ entwickelt. Und am Ende dieser abwechslungsreichen Getreideshow gibt es Brot in verschiedensten Genuss-Kombinationen zu verkosten.</p>  <p>Veranstalter: Südtiroler Bauernbund</p> <p>Mit: Anton Mairhofer (Getreidebauer), Paul Gatterer (Bezirksinnungsmeister der Bäcker im Pustertal), Robert Gurdin (Getreideveredler „Roter Hahn“), Hanni Rützler (futurefoodstudio, Wien)</p> <p>Moderation: Guido Steinegger</p>
-------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

15 – 16 Uhr	<p>Millionen-Show „Netzwerk Südtirol“</p> <p>► Inhalt und Moderation wie Fr., 15 Uhr</p>
-------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------

Dreh- und Angelpunkt

Zwischenstopp bei der SBB-Aktionsbühne



Wer auf der Agrialp etwas erleben will, kommt an einem Besuch bei der Aktionsbühne des Südtiroler Bauernbundes nicht vorbei. Suchen Sie sich Ihre persönlichen Höhepunkte aus dem Programm heraus und besuchen Sie uns!

Agrialp-Programm abseits der Aktionsbühne

Samstag, 5. November

9 – 12.30 Uhr

Erste Südtiroler Waldwirtschaftstagung

Wie funktioniert professionelle und wirtschaftliche Waldbewirtschaftung und -vermarktung? Zu diesen Themen nehmen erfahrene Referenten aus Südtirol und dem Ausland Stellung.



Veranstalter:

Maschinenring Südtirol

Ort:

Saal „Elena Walch“, Kongresszentrum Messe Bozen - Four Point Sheraton

Mit:

Hans Berger (Landesrat für Landwirtschaft und Tourismus), Franz Tauferer (Obmann Maschinenring-Service), Elmar Gruber (Geschäftsführer Maschinenring-Service), Dr. Paul Profanter (Direktor Landesabteilung Forstwirtschaft), Leo Tiefenthaler (Landesobmann Südtiroler Bauernbund), Rüdiger Jacob (In.Silva, D)

Moderation:

Siegfried Rinner (Direktor Südtiroler Bauernbund)

Veranstalter:

Südtiroler Bauernbund und Messe Bozen

Ort:

Saal „Elena Walch“, Kongresszentrum Messe Bozen - Four Point Sheraton

Mit:

Leo Tiefenthaler (Landesobmann Südtiroler Bauernbund), Reinhold Marsoner (Direktor Messe Bozen), Hans Berger (Landesrat für Landwirtschaft und Tourismus, angefragt)

Laudatio:

Siegfried de Rachewiltz (Direktor Landesmuseum Schloss Tirol)

Moderation:

Ulrich Höllrigl (Vizedirektor Südtiroler Bauernbund)

Sonntag, 6. November

10 – 12.30 Uhr

SCHWERPUNKT NETZWERK SÜDTIROL III

Ehrung „Landwirtschaft aus Leidenschaft“

Als besondere Rahmenveranstaltung hat der Bauernbund gemeinsam mit der Messe Bozen geplant, Bäuerinnen und Bauern zu ehren, die ihren Betrieb unter erschwerten Bedingungen bewirtschaften.



Montag, 7. November

**1. Termin:
14.30 – 15.45 Uhr**

Workshop: „Was is(s)t der Konsument von morgen?“

Das Konsumentenverhalten der Zukunft im Lebensmittelsektor – Worauf muss sich die Südtiroler Landwirtschaft einstellen, um auch in Zukunft den Geschmack und die Bedürfnisse des Konsumenten zu treffen?



**2. Termin:
16 – 17.15 Uhr**

Veranstalter:

SBB-Weiterbildungsgenossenschaft, TIS innovation park

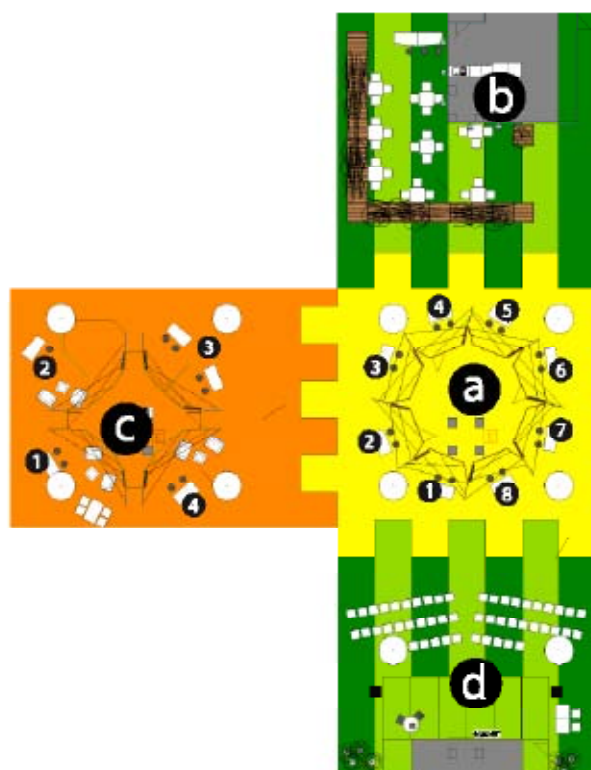
Ort:

Saal Vajolet auf Ebene o der Messehalle

Referentin:

Hanni Rützler (futurefoodstudio, Wien)

Stand des Südtiroler Bauernbundes (A03/18, A04/18-A04/32)



a

Abteilungen des Südtiroler Bauernbundes

- 1 Südtiroler Landwirt
- 2 Betriebsberatung
- 3 Rechtsberatung
- 4 Maschinenring
- 5 Roter Hahn
- 6 Hauptabteilung II
- 7 Gärtnervereinigung
- 8 Weiterbildung

b

Bauernschenke

nur für geladene Gäste

c

Bäuerliche Organisationen und Vereine des Südtiroler Bauernbundes

- 1 Südtiroler Bäuerinnenorganisation (Kinderbetreuung)
- 2 Seniorenvereinigung
- 3 Verein Freiwillige Arbeitseinsätze und Bäuerlicher Notstandsfonds
- 4 Bauernjugend

d

Aktionsbühne des Südtiroler Bauernbundes

Diskussionen, Prämierungen, Verkostungen

Landwirtschaft aus Leidenschaft

Unsere Landschaft ist ein touristischer Trumpf im Ärmel, aber auch die einheimische Bevölkerung schätzt die Schönheit unserer Täler. Am Sonntag, 6. November werden jene geehrt, die mit schweißtreibender Arbeit für das gepflegte Landschaftsbild Südtirols sorgen.

Es sind in erster Linie unsere Landwirte und die Bewohner der ländlichen Gebiete, die sich um die mühevollen Pflege von Wiesen, Weingärten und Obstgärten in Steillagen kümmern. Ihnen wird am Sonntag, 6. November um 10 Uhr in einem feierlichen Rahmen auf der „Agrialp“ in Bozen dafür gedankt, dass sie unter erschwerten Bedingungen arbeiten und durch ihren Einsatz Kulturlandschaft mit besonders ästhetischem Wert schaffen.

Ein Höhepunkt im Agrialp-Rahmenprogramm

Seit den frühen Neunziger Jahren ist eine Ehrung dieser Art fester Bestandteil der alpenländischen Landwirtschaftsschau „Agrialp“. Der feierliche Moment ist ein Höhepunkt im Rahmenprogramm der Fachmesse. Ganz be-

wusst rückt er Menschen in den Mittelpunkt, die hinter den Kulissen agieren, aber einen wichtigen Beitrag für unser Land leisten. Erbhofbauern, Sennern und Hirten, Bergbauernpreisträgern, Waalern und Erhaltern bäuerlicher Baukultur wurde so in den vergangenen Agrialp-Ausgaben für ihre Verdienste gedankt. Heuer stehen „Landwirte aus Leidenschaft“ im Mittelpunkt.

Signierte Drucke von Pepi Tischler

Als Wertschätzung ihrer Arbeit erhalten sie auch handsignierte Drucke eines Bildes des bekannten Südtiroler Karikaturisten und Zeichners Pepi Tischler. Eins stammten die Bilder aus der Feder des 2009 verstorbenen Tiroler Künstlers Paul Flora. Seit 2007 hat Tischler diese Aufgabe übernommen. **► Katja Sanin**



Bauernhand schafft Landschaft: Stellvertretend werden rund 80 Bäuerinnen und Bauern geehrt.

➔ Infos

Informationen zum Agrialp-Programm:
www.agrialp.com, www.sbb.it



BERTOLINI



GRUBER



LOCHMANN



WÖLFLEDER



REPOSSI



FELLA



AEBI



JOHN DEERE

Besuchen Sie uns auf der Messe Agrialp und nehmen Sie sich unsere interessanten Neuigkeiten unter die Lupe!



Kastelruth
 Tel. (0471) 70 63 53
www.malfertheiner.it





unsere Außendienstmitarbeiter:
 - Fill Paul 337-721896 - Bozen / Meran und Umgebung - Oberhofer Karl-Heinz 335-5602575 - Eisacktal
 - Steger Franz 348-8250428 - Pustertal - Trocker Christoph 334 - 6059796 für Traktoren John Deere

Ausstellerverzeichnis

Verbände, Institutionen, Schulen	Stand
SÜDTIROLER BAUERNBUND	A03/18, A04/18-A04/32
AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL ABT.22	A05/22
AUTONOME PROVINZ BOZEN ABTEILUNG NATUR UND LANDSCHAFT	G-1/16
AUTONOME PROVINZ BOZEN AMT FÜR JAGD UND FISCHEREI	Bo6/32
INSTITUT FÜR TIERSÄUCHENBEKÄMPFUNG	A03/24
LANDESTIERÄRZTLICHER DIENST	A03/24
TIERÄRZTEKAMMER BOZEN	A03/24
TIERÄRZTLICHER DIENST d. SÜDTIROLER SANITÄTSBETRIEBS	A03/24
BIOLAND VERBAND SÜDTIROL	A05/24
BUND SÜDTIROLER REBSCHULER	A05/28
KONSORTIUM SÜDTIROLER BAUMSCHULER Genossenschaft Landw. Ges.	A04/06
SÜDTIROLER IMKERBUND	A05/30
COLLEGIO PERITI AGRARI	C20/64
SCUOLA PER LA FRUTTI-, VITICOLTURA ED IL GIARDINAGGIO	Go/01
ACMA Assoc. Commercianti Macchinari Trentini	Bo9/22-B10/02
Presse	Stand
LANDWIRT AGRARMEDIEN GmbH	G-1/06
DEUTSCHER LANDWIRTSCHAFTSVERLAG GmbH	A04/02
IL SOLE 24 ORE	G-1/04
L'INFORMATORE AGRARIO	G-1
Firmen, Betrieb	Stand
ACCOMANDITA T.S.E. Spa	G-1/26
AEBI - SCHMIDT Austria GmbH	C21/54
AEDES Landmaschinen	Bo7/08
AGCO ITALIA SpA	D23/48, C18/40
AGRARTECHNIK d. SEEBER Gottfried	D23/04
AGRI.COM SERVICE d. CODALONGA Sas	B10/18
AGRIFIX d. BERTOL G. & Co. KG	D23/28
AGRIMARKT	G-1/08
AGROCENTER BOZEN OHG / Snc	A03/02
AGROMEC Orsi Green Equipment	D26/02
AGROMECHANIKA d.d.	FC/11
AGROPRODUKT KKT	Bo6/02
ALIECO Srl	FC/22
AMA	D26/02
AMORT LANDMASCHINEN d. FEICHTER E.	Bo8/04
ANDERGASSEN Florian & CO. OHG	C20/38
ANGORA MODEN GmbH	Go/26
ANNOVI Aldo & C. Snc	C21/50
ARMATEC FTS	D24/32
ATOMIZZATORI TORNADO	C18/42_B
AUTOLIFT GmbH	FB/03
B2000 AUTOKOSMETIK d. C. BERGER GMBH	Go/20
BALASSO Daniela	G-1/10
BARCATTÀ Mario	D22/38
BASE PROTECTION - COMFORT SAFETY SHOES	FB/03
BATTISTI Stefan	D24/38
BATTISTOTTI Srl - Macchine Agricole	B10/20
BAUMSCHULE FORCHER d. NISCHLER Georg & Co.	C21/02
BAUMSCHULE KAUFMANN	FC/12
BAYERWALD Jagdmode E.K.	Bo6/22
BCS FERRARI	Bo8/04, D24/16, D26/02
BEIKIRCHER GRÜNLAND GmbH	Bo7/20
BEMA GmbH	D26/08

BERGILA NIEDERKOFER Franz	A05/24
BERMARTEC GmbH / Srl	C21/34
BERTACCHE Antonio	G-1/20
BERTOL Reinhold	D25/28
BETAFENCE Italia SpA	D24/64
BIEMMEDUE Spa	C21/16
BINDERBERGER Maschinenbau GmbH	Bo8/28
BIOSTEIN Srl	FC/01
BIRCHMEIER Sprühtechnik AG	FB/03
BLASBICHLER MASCHINEN	C20/54
BONINSEGNA GmbH	FB/03
BRAUN Baumschulen EG	D23/64
BRAUN Maschinenbau GmbH	C18/02
BRIELMAIER Motormäher GmbH	FC/11
BRUMI GmbH	A03/02
BÄCKEREI PATAUNER	A05/24
C.A.M.A. Srl	Bo9/24
CAINELLI Nello Vivai	Bo6/10
CAMPERTOURS Srl	Bo7/18
CANESTRINI Nello di Canestrini Renzo e C. Snc	Bo9/26
CAPRARI Spa	C21/30
CARRARO Antonio SpA	Bo8/16, D22/62, C20/62
CATERPILLAR	Bo8/16
CAVALER Vivai d. CAVALER dr. Roberto	D22/32
CAVARZAN GIULIANO	C19/32
CHINI Ferruccio	Bo9/24
CHRISTENSEN S.A. & Co.	D24/62
CHRISTOPH UNTERHOFER, REYTER	A05/24
CLAAS ITALIA SpA	D22/62
CORMIK SpA	A03/02
CREMONINI Regalanlagen GmbH	FB/03
CUM	D23/58
D.V.A. Snc d. DALLA VECCHIA M. & L.	C19/36
DARMEC Srl	FC/14
DE ANGELI Ing. Andrea Srl / GmbH	C20/16
DELAVAL Spa	C21/54
DEUTZ TRAKTOREN	D24/16
DORIGO ING. CLAUDIO	Go/14
DRAGONE Srl	C18/18
ECCLI & LAIMER OHG / Snc	D24/62
EGGER OSKAR & Co. KG / Sas	C21/16
ENERGY Snc d. MURARO T. & C.	FC/04
ESCHLBÖCK MASCHINENFABRIK GmbH	C18/58
ETSCHIED Anlagen GmbH	C20/38
EUROAGRAR GmbH	Bo6/28
EXTENDAY New Zealand Ltd	Bo7/30
F.LLI FESTI di FESTI Roberto & C.Snc	C18/42A
F.LLI ANNOVI d. ANNOVI Marino	D26/18
FABBIANI Emilio & C. Snc	B10/20
FALCONERO INDUSTRIE Srl	C18/24
FALSER KG d. FALSER Andreas	C19/50
FAMA Fabbrica Macchine	B10/18
FAN Separator GmbH	B10/02
FARMI Forest Corporation	C20/16
FDstore d. FERRARI Domenico	A03/16
FELDER KG - Maschinen u. Werkzeuge für die Holzbearbeitung	C18/04
FELDER Systemstalltechnik KG	C19/22
FELLA Werke	D24/04
FENDT ITALIANA	D22/06
FENO GmbH	D24/50

FERCAD Spa	C20/20
FIAC Spa	C21/16
FIDES Srl	FB/06
FISCHER Mulchgeräte GmbH	C18/36
FLORIDA Atomizzatori d. MANTOVANI G. & A. Snc	D22/38
FORIGO Roteritalia Srl	B10/18
FRANK LA PEDULA d. MARCON Gianfranco	Go/02
FRANZELIN Baumschulen d. FRANZELIN Kurt + Walter	C19/02
FREI & RUNGGALDIER GmbH / Srl	D22/52
FRITZ Eduard Stallbau	C18/10
FROLING Srl	D22/30
FRUIT-TEC Adolf BETZ	C19/46
FRUITPLANT Einfache landwirtschaftliche Gesellschaft	D24/50
FRUTOP GmbH / Srl	C19/12
G.T.S. Utensili Snc di CHIAFELE S. e. SPORTELLI A.	Go/16, FC/04
GAFNER Maschinenbau AG	C18/64
GALASSI GIACOMO Snc d. GALASSI G. & C.	C18/40
GALASSI Giuseppe & Figli Srl	D23/48
GALASSITRATTORI Sas	B10/26
GALFRÈ	D26/02
GALLIGNANI	D26/02
GASSER Toni	D22/28
GEIER GmbH / Srl	C21/30
GL&D Group	G-1/24
GLOBAL Sas	Bo9/32
GOLDONI Spa	C18/40
GRAUS Agrar GmbH / Srl	C21/54
GRIBA BAUMSCHULE landw.Ges.	D25/42
GRUBER GENETTI Andreas Baumschule/vivaio	C20/30
GRUBER Otto GmbH Maschinenbau	D25/62, D24/04
GRUPPO CARLI	Bo6/06
GUFLE HELMUT	Bo8/18
GUNTAMATIC HEIZTECHNIK GmbH	Bo9/32
GUTMANN Peter Rebschule	D23/30
H. & J. STEINER GmbH	A05/20
HAFNER Armin	D24/54
HAFNER Ehrnfried Rebschule	A05/28
HAIRTEX d. BERGER Christine	Go/30
HAMMER, MASCHINEN UND WERZEUGE FÜR HOLZ	C18/04
HARGASSNER GmbH	Bo9/32
HECHENBLAIKNER Maschinenbau GmbH	C18/30
HEITZMANN AG	Bo6/26
HEIZOMAT GmbH	Bo6/26
HELL Landmaschinen GmbH / Srl	D22/62
HEMA Fahrersitze	D22/34
HERMES Sas d. KRÖSS W. & C.	D25/36
HETWIN Fütterungstechnik Automation Systems GmbH & Co Keg	D23/32
HIEBLE Alois & Co. ‚BERGMEISTER‘	D24/30
HMF KG d. Richard FREI & Co.	D26/26
HOFER Anton Maschinenhandel	D24/32
HOLDER Gebrüder GmbH	D23/48, C18/40
HOLZKNECHT Herbert	C19/28
HOLZKNECHT Seilwinden	D23/58
HONDA ITALIA SpA	C19/42
HT-HEIZTECHNIK GmbH / Srl	D22/30
HUBER Waltraud - Baumschule/vivai	D24/28
HUBER HANS des HUBER Johann	C20/02
HUSQUARNA Forest & Garden	C20/20
HYDRAC LANDMASCHINENFABRIK-PÜHRINGER GesmbH & co KG	D22/06
HÖRMANN Rudolf GmbH & Co. KG	Bo8/03
IDROMATIC Srl	D22/36
IGLAND AS	Bo8/04
IKARUS SOLARSYSTEME GmbH	B11/24
ILMER MASCHINENBAU GmbH	D26/14

IML Motori Srl	C21/30
INCOFIL Srl	Bo6/04
INDERST GmbH	D24/64
INEXO Srl - Trading Agency	Bo6/06
INNOVITIS GmbH / Srl	C19/62
IP CLEANING Spa - PORTOTECNICA	C21/16
IRRITEC - SIPLAST	A03/03
IRSARA GmbH / Srl	A03/10
J. MOHR d. MOHR Christian & C. KG / Sas	Bo7/14
J.C.B. Spa	D22/62
JOHN DEERE Italiana	D24/04, Bo8/16
KAPAUERER KG des KAPAUERER Alois & Co.	FC/11
KARADAR Armin Rebschule	D24/54
KASTLE	Bo7/02
KHUEN FRUSTAR GmbH / Srl	D22/64
KIESER Werner & Co.Baumschule - Vivaio	D25/64
KIKU GmbH / Srl	D23/64
KOMLAND GmbH	D22/06
KONRAD Forsttechnik GmbH	G-1/22
KRÄUTERPARADIES EICHENAUER	Go/34
KUBOTA ITALIA	D22/46
KUHN ITALIA Srl	D26/02
KURATLI Güllefässer	C18/64
KÄRCHER Spa	A04/12
KÖNIGSWIESER Gerätetechnik GmbH	D22/06
KÖPPL GmbH	D25/34
LA BURETTE	D24/62
LAIMER Elmar BAUMSCHULE	FC/02
LAMAG GmbH Traktoren & Landmaschinen	C18/18
LAMBORGHINI Trattori / Traktoren	D24/16
LANDRING WEIZ LAGERHAUSGENOSSENSCHAFT & CO. KG	D22/64
LANDWIRTSCHAFTLICHE HAUPTGENOSSENSCHAFT SÜDTIROL	D26/02
LELY Italia	Bo8/04
LENZI Srl	Bo8/16
LINDNER Traktorenwerke GmbH	C20/62, D22/62
LOCHMANN Erich & Co. KG / Sas	D24/46
LOCHMANN Kabinen GmbH	D24/24
LOCHMANN PLANTATEC GmbH	C18/40
MADO COLOR INTERNATIONAL	Go/32
MAIER RUDOLF, AUSSERPERSKOLER	A05/24
MAILLEUX	D26/02
MALFERTHEINER KG / Sas	D24/04
MALLEIER Walter	D23/36
MANINI Leoniero	FC/24
MANZ Backtechnik GmbH	A03/28
MAPE HANDELS GmbH	Go/06, Go/08
MARATON Maschinenbau GmbH	D24/34
MASSEY - FERGUSON Traktoren	D22/06
MATTEDI d. FURLAN Mauro & C. Snc / OHG	C19/34
MAUCH Ges.m.b.H. & Co. KG	D26/08
MAXWALD Maschinen GmbH	D24/02
MC HALE Engineering Limited	D22/46
MCZ - CAMINETTI E STUFE	Bo9/32
MECCANICA ZUCAL Snc	C18/44
MEMA GmbH Landwirtschaftliche Gesellschaft	D25/30
MERITANO Sas	C18/40
MERLO SpA	B10/26
MITTERER E. KG	C21/30
MITTERER ROHRE KG	C21/30
MITTERRUTZNER GmbH	D23/12, FC/20
MOTOAGRICOLA d. VENDER Edoardo & C, Snc	Bo9/26
MUNDIAL VIMAR Srl	FC/05
NATCOR SRL	C18/28
NATUR ERLEBEN	Bo7/04

NEGRI Walter	FC/19, C18/42
NETAFIM ITALIA Srl	A03/03
NEUERO Italiana KG	D25/20
NEW HOLLAND	D26/02
NIEDRIST Franz Josef Rebschule	A05/28
NILS SpA	D22/24
NOIROMECC Srl	B09/22
OBERHOFER OTHMAR Peter	A03/36
ODORIZZI Ottorino & Figli Snc	B09/26
OFFICINE BREVETTI CARON Srl	C21/44
OFFICINE MINGOZZI Natale e C. Snc	D22/32
OIL COMPANY ITALIA Srl	D25/46
OLEOMECC Snc	D26/02
OMB	D26/02
ORANGE ENERGY GmbH & Co. KG	D22/30
ORDINE VETERINARI BOLZANO	A03/24
ORIZO-CONSULT LINE Srl	G-1/01
PARZ FRANZ	G-1/14
PASQUALI SpA	D22/06
PELLENC S.A.	D24/64
PENZ CRANE GmbH	B07/02
PERFECT B.V.	C18/18
PFEIFER Landtechnik OHG	D23/48
PICHLER Hermann Rebschule	A05/28
PIGARELLI Andrea	B10/20
PIRCHER Roland & Co. KG	D22/40
PISONI Srl	B09/26
PIZETA d. PERGHEM & ZANDONATI Snc	B10/18
POSCH Ges.m.b.H.	B07/28
PREFABBRICATI FAVERO Srl	FB/05
PREUSSAT ERICH MAX	G0/28
PROFANTER OHG	C20/24
PSENNER Alfred	D23/16
PUSCHTRA Company KG	G-1/10
PÖTTINGER	D26/02
R.C. SERVICE d. CIMADON Roberto	C18/02
RAINBIRD Europa Snc	A03/03
RAINTEC Irrigation GmbH	A03/03
RCM S.r.l.	B10/18
RECK Technik GmbH & Co. KG	D22/46
REFORM-WERKE BAUER & Co GESELLSCHAFT m.b.H.	D26/02
REVO Srl	D26/10
RIENZNER Othmar Schlosserei & Landtechnik	B11/20
RIEPER A. AG / SpA	B08/24
ROITH Moses Werkzeuge	G0/23
ROSENSTEINER GmbH Landmaschinenbau	D22/46
S.I.C.R.A. Trattori Srl	B10/26
SALF d. SALTARIN Luciano	C19/38
SAM - SÜDTIROL AGRAR MASCHINENRING	A04/26
SAMATEC GmbH / Srl	C19/58
SAME DEUTZ- FAHR Italia SpA	D24/16, C20/62
SAN HELL GmbH / Srl	B06/26
SANOLL Landmaschinen GmbH	C20/62
SCHMIDT AUTOMOTIVE ITALIA Srl	D22/62
SCHWARZ GmbH / Srl	B08/28
SCHWARZ Gottfried Rebschule	A05/28
SCHÄFFER MASCHINENFABRIK GmbH	D22/46
SEEBER Paul	A03/14
SENONER KG SAS - des Senoner Christian & Co.	B07/12
SEPPI M. AG	D26/10
SHELBOURN Reynolds Engineering Ltd	D26/08
SICMATREMEA Srl	B07/02
SILMAR Srl / GmbH	A04/12
SILVER BULL GmbH	B06/14
SIVAM SpA	C20/66
SOCIETÀ AGRICOLA SALVI VIVAI S.S.	D24/36
SPEIDEL Tank- und Behälterbau GmbH	D24/64
SPORTELLI Ernesto Cesario	G0/18

SPRINGER KOMMUNALTECHNIK GmbH	D22/06
STAR EXPORT	A05/26
STAUDACHER Ferdinand	D22/46
STEBO Agraria GmbH	D25/36
STEGERER Alois	FB/01
STEINER Ivan	C21/32
STEYR	D26/02
STIHL Andreas AG & Co. KG	A03/06
STIHL Andreas SpA	A03/02
STOCKNER Josef	C19/66
STRICKERHOF, KASSEROLLER KARL	A05/24
STÖCKL GmbH Maschinenbau	C18/20
SUMA	D24/32
TAGLIANI VIVAI International Srl - Soc. Agr.	C19/20
TAJFUN Planina D.o.o.	B08/28
TECNOTELAI GmbH	FB/03
THALER GmbH & Co. KG	C21/54
THALER Hansjörg Rebschulen	D23/08
THALER Karl - Forestalservice	G-1/22
TI SUN	D22/30
TIEFENTHALER F.lli Snc	B09/26
TIERRE GROUP Srl	B10/20
TONINI Eugenio & Figli Snc	B09/22
TRENKWALDER & WIESER KG	D24/16
TRIOLIET	D26/02
TROCKER Sattlerei	B06/08
TUTZER - WINEPLANTS d. MORANDELL Alexander	C19/62
UNGERER CHRISTIAN & Co. OHG	C18/01
UNIFOREST Doo	B07/02
UTENSILI ITALIA Srl	FB/07
VAKUTEC	D26/02
VALENTE Spa	C20/46
VALENTINI Snc	FC/03
VALPADANA SpA	D22/38, C19/42
VALTRA	B11/18
VASCHIERI Lorenzo Srl	C18/18
VIKING GmbH	A03/06
VIMAS GmbH	C19/46
VINCIS ANTONIO	G0/24
VISANI OHG	C19/42
VITAFRUIT GmbH	C21/02
VITAL & SCHÖN	G0/19
VIVAI F.LLI ZANZI di C. ZANZI & C. s.s.	D23/40
VIVAI MAZZONI s.s. Società agricola	C20/44
VORAN Maschinen GmbH	D24/64
VOTEX B.V.	D26/26
WAIBL Diethart	D25/32
WALDHOFER OHG d. HOFER Klemens	C18/64
WALDNER BIOTECH GmbH	G0/21
WALLNÖFER H.F. GmbH	FC/10
WASSERBAUER GmbH	B08/02
WEIDEMANN	D26/08
WEITLANER Kandidus	B11/18
WESTA GmbH Schneeräummaschinen	D22/06, D26/08
WESTFALIA Landtechnik	B10/02
WIDMANN HEIZUNGEN GmbH / Srl	B09/32
WINDEGGER Maschinen GmbH / Srl	C18/50
WOLAGRI Srl	B10/26
WOLF SYSTEM GmbH / Srl	D24/58
WOOD-MIZER ITALIA Srl	A03/25
ZANOTTI F.lli Srl	B06/18
ZAPPATOR Srl	D26/26
ZINGERLE Ludwig	D23/58
ZORDAN Srl	C21/16
ZUNHAMMER GmbH	B09/06